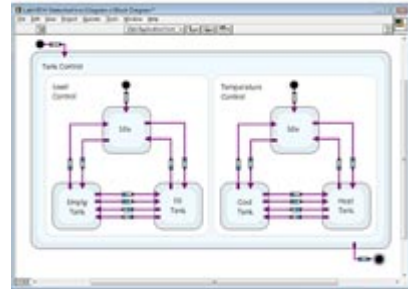


## NI LabVIEW Statechart Module

- Entwicklung von LabVIEW-Anwendungen mit Statecharts (Zustandsübergangsdiagrammen)
- Bestimmung von Zustandsverhalten und Übergängen mithilfe des LabVIEW-Datenflusses
- Interaktive Fehlerbehebung bei der Ausführung von Statecharts
- Codeerzeugung für Desktop-, Echtzeit-, FPGA-, Embedded- und Touchpanel-Zielgeräte



## Übersicht

Das NI LabVIEW Statechart Module stellt ein neues Programmiermodell auf einer höheren Abstraktionsebene als bisher möglich zur Verfügung. Mithilfe des Moduls lassen sich Statecharts (Zustandsübergangsdiagramme) entwickeln, das Ausführungsverhalten mit der LabVIEW-Datenflussprogrammierung definieren und die Statecharts auf zahlreichen Zielgeräten, u. a. Desktop-PCs, Echtzeit-Controllern, FPGAs und Embedded-Geräten einsetzen.

Die LabVIEW-Statecharts verfügen über hierarchische und parallele Strukturen und ermöglichen umfassende Abläufe.

Die Statecharts sind insbesondere geeignet für die Programmierung von Ereignis-Antwort-Anwendungen, wie z. B. komplexe Benutzeroberflächen und Zustandsmaschinen zur Implementierung dynamischer System-Controller, Maschinensteuerungslogik und digitaler Kommunikationsprotokolle.